

Offener Reiseposten.

Zur gleichen Uebnahme eines Reisepostens wird ein gewandter, für Reisegeschäfte passender, junger, unverheiratheter Kaufmann gesucht, welcher zugleich befähigt ist, bei seinem Eintritt einen Betrag von 1000 bis 1500 Thlr. gegen 5^o/_o Zinsen zu überlassen, wogegen Gehalt und übrige Verhältnisse sehr annehmbar gestellt werden sollen. Das Geschäft besteht nicht in den gewöhnlichen, einer grossen Concurrenz unterworfenen Branchen, und werden besonders auch grosse Plätze besucht. Hierauf Reflectirende belieben sich in frankirten Briefen — oder lieber mündlich, da nur persönliche Vorstellung zum Zweck führen kann, — an den beauftragten Unterzeichneten zu wenden.

C. G. W. Hamger in Leipzig.

Pulsnitzer Pfefferkuchen.

Gottlieb Bubnik aus Pulsnitz

empfehlte sich diese Neujahrsmesse mit echtem wohlgeschmeckenden Pfefferkuchen in großer Auswahl und versichert jedem Abnehmer die größte Zufriedenheit. Sein Stand ist vor dem Grimma'schen Thore linker Hand, vom Kräutergewölbe aus in der Reihe an der ersten Gaslaterne mit obiger Firma versehen.

Schweizer Pfefferkuchen.

Heinrich Weitzig aus Hohenstein in der sächs. Schweiz empfiehlt sich diese Neujahrsmesse mit der feinsten wohlgeschmeckenden Pfefferkuchen-Waare und versichert jedem Abnehmer die größte Zufriedenheit. Sein Stand ist vor dem Grimma'schen Thore, rechter Hand vom Kräutergewölbe aus die zweite Bude mit obiger Firma versehen.

Freiberger Bauerhasen

von einer ausgezeichneten Güte; dieses Gebäck kann man sehr gut transportiren und kann sehr alt werden, bekommt dadurch ein süßeren Geschmack und ist zu haben auf dem Markte der alten Waage gegenüber, so wie auch dem Barfußgäßchen gegenüber und an obengenannter Firma zu erkennen.

Ein alter, aber noch brauchbarer Amboss nebst Sperthaken wird zu kaufen gesucht: Thüringer Hof in der Burgstraße, parterre.

Gegen sichere Hypotheken auf Landgrundstücke sucht der Unterzeichnete 2000 und 1000 Thaler zu 4^o/_o.

Adv. **Ufermann**, Hainstraße Nr. 16.

Auszuweisen sind sofort 2000 Thlr. Mündelgelber, gegen 4^o/_o Zinsen. Adv. **Reichel**, Reichsstraße Nr. 21.

Für zwei oder drei Schüler, welche die hiesigen Schulen besuchen, kann ein Logis nebst Beköstigung von jetzt oder auch zu Ostern nachgewiesen werden durch dem Herrn Wundarzt **Diedrichhoff**, Universitätsstraße Nr. 1.

Ein in der **Strohbuttfabrication** routinirter Mann wird für außerhalb gesucht. Wo? ist zu erfragen bis den 10. dieses am Markte Nr. 6/337, 2 Treppen, des Morgens bis 8 Uhr.

Gesucht wird ein Mensch, der mit Pferden umzugehen weiß und gut auf der Reise zu gebrauchen ist, bei

Carl Gottschalk.

Eine Demoiselle, die im Puggeschäft gelernt, Häubchen und Hüte liefern kann, kann sogleich eine gute Condition zugewiesen kriegen bei dem Hausmann Hrn. **Kern**, in Dr. **Apels** Hause, Neumarkt Nr. 9.

Gesucht wird zum 1. Febr. ein Mädchen, welche gut kochen kann, und ein Bursche, im goldenen Hirsch in der Petersstr.

Gesucht wird zum 1. Februar ein Dienstmädchen von gesetzten Jahren, das in der Küche nicht unerfahren und sich keiner Arbeit scheut: innere Dresdner Straße Nr. 4.

Gesucht wird ein Dienstmädchen, das sogleich antreten kann: Zeitzer Straße Nr. 14, 1 Treppe hoch.

Gesucht wird zum 1. Februar ein gesundes, starkes, mit guten Attesten versehenes Mädchen, welche in der Küche nicht unerfahren und sich keiner häuslichen Arbeit scheut: Kochs Hof, Mittelgebäude, 2 Treppen.

Gesucht wird zu sofortigem Antritt ein ordentliches und reinliches Dienstmädchen: Reichsstraße Nr. 45, 3 Treppen.

Gesucht wird ein Mädchen gleich oder zum nächsten Ersten: Brühl im Tiger im Hofe rechts 1 Treppe.

Gesucht wird zum 1. Februar ein in der Küche bewandertes, zur Hausarbeit geschicktes, mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen. Zu melden Windmühlenstraße Nr. 29, eine Treppe.

Gesucht wird bis 1. Februar oder gleich ein ordentliches, mit der Wäsche und in der Küche erfahrenes Mädchen, welche mit guten Zeugnissen versehen ist: Frankfurter Str. Nr. 53, 2 Tr.

Ein zuverlässiger Commis, gewandter Verkäufer und mit guten Attesten versehen, sucht zum sofortigen Antritt unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle in einem Material- oder dergleichen Geschäft. Näheres bei Herrn Spediteur **Zander**, Petersstraße hier.

Ein Commis, welcher sofort antreten kann, sucht einen Comptoirs, Lager- oder Reiseposten.

Gefällige Offerten nehmen die Herren **Füllmichs Erben** hier entgegen.

Sollte ein Reßbesucher geneigt sein, einen Theil seines Gewölbes oder die Hälfte einer Marktbude für die Oster- und Michaelismesse einen Parfümerie-Fabrikanten mit benutzen zu lassen, so beliebe man, Adresse mit Bedingungen poste restante Leipzig unter X. Z. O. niederzuliegen.

Es wird eine herrschaftliche Wohnung in Gohlis, Connewitz oder Schönefeld für nächste Ostern gesucht. Adressen unter der Chiffre **W.** werden von der Expedition dieses Blattes angenommen.

Gesucht wird in guter Reßlage ein Familienlogis von 2 bis 3 Stuben, im Preise von 100 bis 150 Thlr. Adressen sind abzugeben Thomaskirchhof Nr. 19, parterre.

Zu mietzen gesucht wird zu künftige Ostern ein mittleres Familienlogis in der innern Stadt, zu dem Preise von 70 bis 80 Thlr.

Moritz Richter, Barfußgäßchen Nr. 10.

Gesucht wird in der Nähe vom Brühl oder Hainstraße, 1 Treppe, eine meublirte Stube nebst Kammer. Adresse: Neukirchhof Nr. 28, 3 Treppen.

Gasthofs- und Brauerei-Verpachtung.

Es soll vom 1. April 1845 an, auf sechs nach einander folgende Jahre, der Gasthof nebst der Brauerei zu Wiederau, an der Chaussee zwischen Pegau und Zwenkau gelegen, auf den 6. Februar d. J. Vormittags um 11 Uhr an Gerichtsstelle zu Wiederau an den Meistbietenden verpachtet werden; die diesfälligen Bedingungen liegen bei dem dasigen Rittergutsbesitzer zur Einsicht bereit.

Hierzu eine Beilage.